



Handwritten text, possibly a signature or date, in cursive script.



Nr. 3.



pag. 651, 3.

S

Herz
Westf
fürst,
S

S



5
Der
Durch den ersten Anblick
Sr. Königl. und Chur-

Prinzlichen Hoheit

Des
Durchlauchtigsten Fürsten
und Herrn/

S E R R O

Friedrichs Augusti/

Herzogs zu Sachsen/

**Jülich, Cleve und Berg, auch Längern und
Westphalen / 2c. 2c. 2c.**

Seines gnädigsten Fürsten und Herrn/

Wdchst-erfreute

Lorganische HELICON.

Sothe am 8. Junii 1705.

Seine unterthänigste Devotion abstotten

In folgender

A R I A.



I D R S A U/

Gedruckt bey Johann Zacharias Hempe!



I.



Uf! Ihr Musen zwingt die Saiten/
Berg und Thäl, sammt dem/
Bringet eure Schuldigkeiten
Bey des Himmels Gnaden,
Schein/
Welcher diese Stadt anlacht/
Und was traurig/ fiedlich macht.

II.

Zorgau/ so ein Sitz der Götter/
Zorgau/ so sich beziglich tröst/
Wenn bey dem herben Unglücks Wetter
Gott den süßen Trost einflößt/
Der von hohen Häuptern quillt/
Und die Kummer, Sorgen stillt.

III.

Ja! ganz Zorgau wird erquidct/
Wenn die fromme Göniginn
Ihren Gnaden Strahl abschicket
Aus dem Gott betieckten Sinn
Auf den treuen Unterthan.
Dann steigt Freude Woiten an!

IV.

Selbst der Elb-Ström sich verneuet/
Und die Felder triumphirn.
Hör! wie Hattenfels sich freuet/
Wie die Mawren jubilirn.
Seht! wie Helicon sich bäckt/
Den ein Götter Sohn erquidct.

Ther.

V.

Theurer Chur-Prinz sey willkommen /
 Hoch-Durchlauchter Königs Sohn /
 Gott / der dich selbst aufgenommen /
 Auf den hohen Fürsten Thron /
 Machet dich zum Trost der Sachsen /
 Deren Glück durch dich soll wachsen.

VI.

Drum mein Hartensfels dich seue /
 Dich dein Prinz zu erst anblidt
 Zogau deinen Schmuck verneue /
 Bei dir GOTT den Brink zuschickt /
 Der von Göttern selbst herstammt /
 Und der Helden Minen flammt.

VII.

Auch der Helicon sich waaget
 Seinen Glück-Wunsch auszustreun:
 Was dich grosser Prinz behaget /
 Bollè dich nach Wunsch erfreun.
 Gott / der Götter Schutz und Cron /
 Sey dein Schild und grosser Lohn.

IX.

Freuden Pilgen und Narcissen /
 Und was Trost erwecken kan /
 Hohe Häupter erdnen müssen
 Die jetzt Zogau bethet an.
 So wird Zogau recht beglückt /
 Und der Helicon erqvickt!

AB 180007

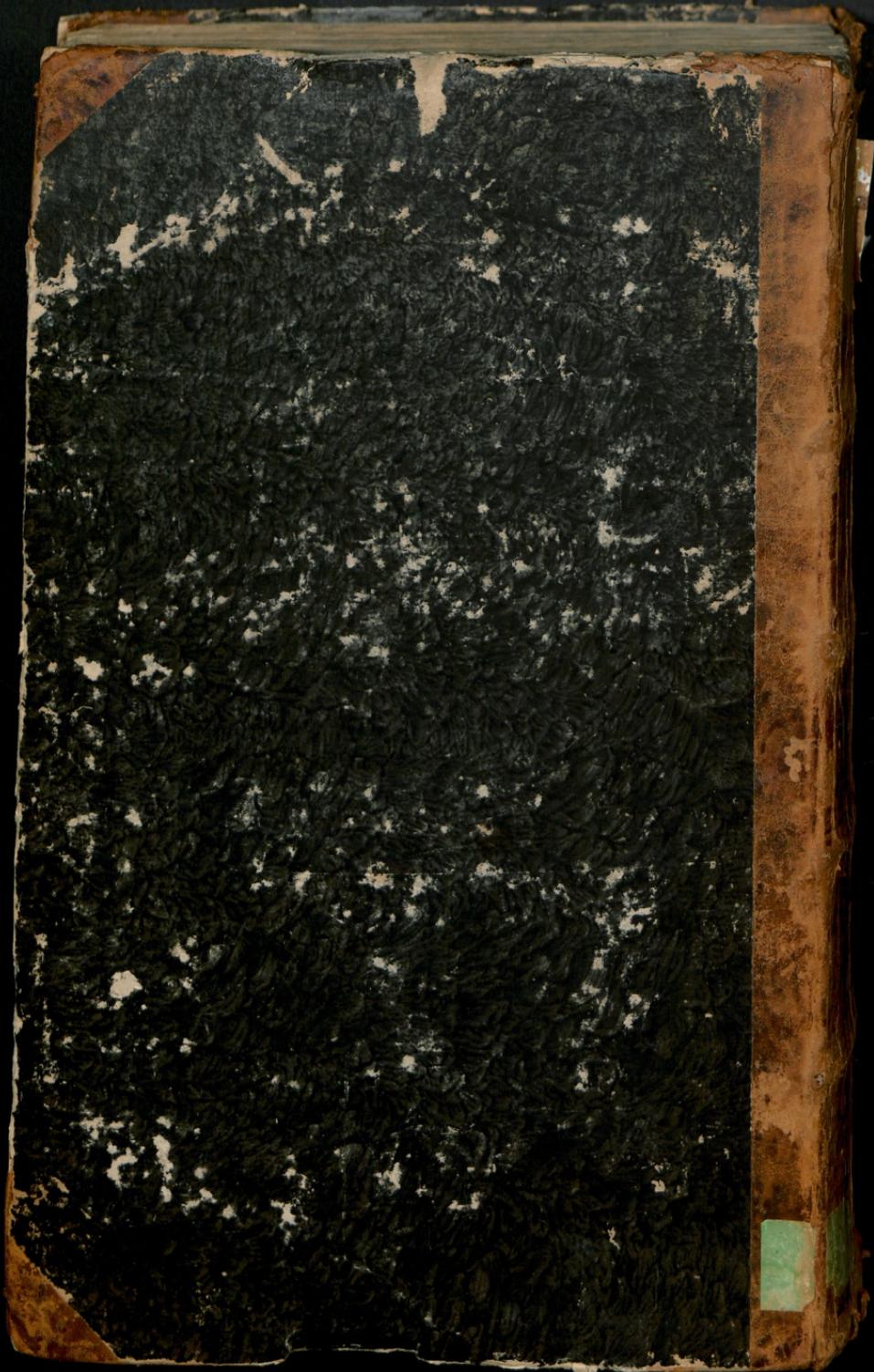
ULB Halle 3
002 378 078



5b.

VD 77





Der
Durch den ersten Anblick
Sr. Königlich und Chur.

Prinzlichen Hoheit

Des
Ehrwürdigsten Fürsten
und Herrn/

Christian Augusti/

Chs Augusti/

Erzogs zu Sachsen/

und Berg, auch Engern und
Pommern / &c. &c. &c.

Erstgünstigsten Fürsten und Herrn/

Wohlfest-erfreute

Be HELICON,

erfolgte am 8. Junii 1705.

ihre thätigste Devotion abfielen

In folgender

A R I A.

~~~~~

O R S A U/

von Johann Zacharias Hempe!

